

ORGANISATION UND ANMELDUNG

Dr. Hans-Peter Grunert
Evelyn Schulze

Charité - Universitätsmedizin Berlin
Campus Benjamin Franklin
Institut für Virologie
Hindenburgdamm 27
12203 Berlin

Tel.: 030-8445 3625 / 3622
Mobil: 0170-4806264
Fax: 030-8445 3626

Email: Hans-Peter.Grunert@charite.de
Evelyn.Schulze@charite.de

VERANSTALTUNGORT

Langenbeck-Virchow-Haus
Raum Robert Koch (5. OG)
Luisenstr. 58/59
10117 Berlin (Mitte)
<http://www.langenbeck-virchow-haus.de/>

ANFAHRT



Vom Flughafen Tegel
Bus TXL bis Berlin Hauptbahnhof, dann
Bus 147 bis Haltestelle Charité - Campus Mitte

Vom Flughafen Schönefeld
Bus SXF1 bis S-Bahnhof Südkreuz, dann
S-Bahn bis S-Bahnhof Schöneberg, dann
S-Bahn bis S-Bahnhof Anhalter Bahnhof, dann
S-Bahn bis Berlin Hauptbahnhof, dann
Bus 147 bis Haltestelle Charité - Campus Mitte

Von Berlin Hauptbahnhof
Bus 147 bis Haltestelle Charité - Campus Mitte

Mit dem Auto
Bitte beachten Sie, dass das Langenbeck-Virchow-Haus über keine eigenen Parkplätze verfügt.

BERLINER MEDIZINISCHE GESELLSCHAFT

SYMPOSIUM

AKTUELLE ENTWICKLUNGEN IN DER VIRUSDIAGNOSTIK

in Kooperation mit
Gesellschaft für Virologie
Deutsche Vereinigung zur Bekämpfung
der Viruskrankheiten
INSTAND - Gesellschaft zur Förderung der
Qualitätssicherung in medizinischen Laboratorien
Otto-Kuhn-Stiftung im Stifterverband
für die Deutsche Wissenschaft

3. Juli 2010

12.00 - 18.00 Uhr

Langenbeck-Virchow-Haus
Luisenstraße 58/59
10117 Berlin-Mitte

Prof. Dr. Heinz Zeichhardt
Charité - Universitätsmedizin Berlin
Campus Benjamin Franklin
Institut für Virologie

GRUSSWORT

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Virusinfektionen stellen das Gesundheitswesen immer wieder vor neue Herausforderungen. Dabei nimmt die Virusdiagnostik für die Prävention, die Erkennung epidemiologischer Zusammenhänge bei Infektionen mit bekannten und "emerging" Viren sowie die Therapie eine zentrale Funktion ein. Für die Diagnostik von Patienten und die Virussicherheitsprüfung in der Transfusions- und Transplantationsmedizin ist eine wissenschaftlich-basierte, qualitätskontrollierte und standardisierte Virusdiagnostik mit zuverlässigen und modernen Methoden eine unabdingbare Voraussetzung.

Das Symposium fasst diese Aspekte mit einer Auswahl von aktuellen Schwerpunkten der Diagnostik von Virusinfektionen zusammen. Dabei werden die diagnostischen Anwendungsmöglichkeiten mit grundlagenwissenschaftlichen und klinischen Fragestellungen verknüpft.

Die Bedeutung der externen Qualitätskontrolle als Instrument für die Überprüfung der Laborfertigkeiten und der Eignung der angewendeten Tests sowie für die Qualitätsverbesserung durch Training und Standardisierung wird in den Beiträgen hervorgehoben.

Wir wünschen Ihnen ein interessantes Symposium mit anregenden Diskussionen und würden uns freuen, Sie begrüßen zu dürfen.

Prof. Dr. Heinz Zeichhardt

Dr. Hans-Peter Grunert

PROGRAMM

- 12.00 Imbiss
- 13.00 Begrüßung und Moderation
Dr. Hans-Peter Grunert
- Grußworte
Prof. Dr. Annette Grüters-Kieslich (angefragt)
Dekanin der Charité - Universitätsmedizin Berlin
- Prof. Dr. Nikolaus Müller-Lantzsch**
Präsident der Gesellschaft für Virologie (GfV),
Homburg/Saar
- Prof. Dr. Hans Reinauer**
Vorsitzender von INSTAND - Gesellschaft zur
Förderung der Qualitätssicherung in medizinischen
Laboratorien, Düsseldorf
- Prof. Dr. Peter Wutzler**
Präsident der Deutschen Vereinigung zur Bekämpfung
der Viruskrankheiten (DVV), Jena
- Prof. Dr. Helmut Hahn**
Vorsitzender der Berliner Medizinischen Gesellschaft
- 13.45 Die Bedeutung von Referenzmessverfahren für
die Qualitätssicherung und Standardisierung
laboratoriumsmedizinischer Untersuchungen
Prof. Dr. Hans Reinauer
Vorsitzender von INSTAND - Gesellschaft zur
Förderung der Qualitätssicherung in medizinischen
Laboratorien, Düsseldorf
- 14.10 Standardisierung der Hepatitis B Diagnostik -
ohne Quantität keine Qualität
Prof. Dr. Wolfram H. Gerlich
Direktor a.D. des Instituts für Virologie, Justus-Liebig-
Universität Giessen

PROGRAMM

- 14.35 Meilensteine der HIV-Diagnostik: Vorreiter für
andere Virusinfektionen
Prof. Dr. Lutz Gürtler
Direktor a.D. des Friedrich-Loeffler-Instituts,
Universität Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald,
gegenwärtig: Max-von-Pettenkofer-Institut, Ludwig-
Maximilians-Universität München
- 15.00 CMV-Diagnostik und Monitoring von
Risikopatienten
Prof. Dr. Thomas Mertens
Direktor des Instituts für Virologie,
Universitätsklinikum Ulm
- 15.25 Kaffeepause
- 16.00 Die Neue Influenza A (H1N1): Erwartungen -
Überraschungen - Kommunikation
Prof. Dr. Reinhard Burger
Vizepräsident des Robert Koch-Instituts, Berlin
- 16.25 Hantaviren als "emerging viruses"
Prof. Dr. Detlev H. Krüger
Direktor des Instituts für Medizinische Virologie,
Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Mitte
- 16.50 Blutsicherheit in der Transfusionsmedizin:
Herausforderungen an die Virusdiagnostik
Prof. Dr. Erhard Seifried
Direktor des Instituts für Transfusionsmedizin und
Immunhämatologie, DRK-Blutspendedienst Baden-
Württemberg - Hessen und Klinikum der Johann
Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt am Main
- 17.15 Der Weg zur Evidenz-basierten Virusdiagnostik:
Eine (in)stand-ige Aufgabe
Prof. Dr. Hans Wilhelm Doerr
Direktor des Instituts für Medizinische Virologie,
Klinikum der Johann Wolfgang Goethe-Universität,
Frankfurt am Main